

Arbeitskreis Biodiversität | 17. März 2022 digital

Sehr geehrte Unternehmensvertreter:innen,

hiermit möchten wir Sie herzlich zum **Arbeitskreis (AK) Biodiversität am 17. März 2022** einladen. Der AK Biodiversität richtet sich insbesondere an die Verantwortlichen des Nachhaltigkeitsmanagements und weitere Personen in Unternehmen, die sich mit Biodiversität auseinandersetzen (möchten).

Der AK Biodiversität wurde mit Start des Forschungsprojekts [BioVal – Biodiversity Valuing & Valuation](#) gegründet und findet am 17. März 2022 zum ersten Mal statt. Da das Forschungsprojekt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert wird (Förderkennzeichen 01UT2110A-F), sind auch Unternehmen außerhalb des ZNU-Partner:innennetzwerks herzlich willkommen. Themen des Arbeitskreises sind die Vorstellung des Forschungsprojekts sowie der Ergebnisse einer Umfrage zur Berücksichtigung von Biodiversität in Unternehmen der deutschen Lebensmittelwirtschaft. Zudem werden Einblicke in das Biodiversitäts- und Nachhaltigkeitsmanagement der Seeberger GmbH und der FRoSTA AG gegeben. Der digitale Workshop endet mit einer Frage- und Diskussionsrunde.

Programm	Moderation durch das ZNU: Dr. Ulrike Eberle & Julius Wenzig
09:00 Uhr	Kurze Begrüßung und Vorstellungsrunde
09:20 Uhr	Vorstellung des Forschungsprojektes BioVal sowie Fragen und Wünsche zum Forschungsprojekt und zum AK Biodiversität (Dr. Ulrike Eberle, ZNU)
10:00 Uhr	Umfrageergebnisse zur Berücksichtigung von Biodiversität in Unternehmen der deutschen Lebensmittelwirtschaft (Julius Wenzig, ZNU)
10:30 Uhr	Pause
10:45 Uhr	Einblicke in das Biodiversitäts- und Nachhaltigkeitsmanagement der Seeberger GmbH (Verena Schädler, Seeberger)
11:15 Uhr	Einblicke in das Biodiversitäts- und Nachhaltigkeitsmanagement der FRoSTA AG (Helene Eulenstein, FRoSTA)
11:45 Uhr	Fragen und Diskussion
12:30 Uhr	Ende der digitalen Veranstaltung

Bitte melden Sie sich per Mail znu@uni-wh.de verbindlich bis zum **16.03.2022** an.

Herzliche Grüße,
Ihr BioVal-Team am ZNU

Dr. Ulrike Eberle, Julius Wenzig, Charlott Hübel und Alicia Seifer